

### Mündliche Mitteilungen

Keine.

### Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Von der Sitzungsvorlage-Nr. 245/2018-1 Kenntnis genommen.

### Zusatzfragen

#### AM Hanft betr. GWG

Hat die GWG kein Interesse, sich bei den linksrheinischen Kommunen zu engagieren?

#### Antwort:

Wenn von Seiten des Rates oder Haupt- und Finanzausschusses ein Interesse bestünde, diese Fragen zu klären, würde diese Fragestellung mit der Geschäftsführung besprochen werden.

Wenn Interesse besteht Anteilseigner in der GWG zu werden, muss dieser klare Wille von den Ratsgremien geäußert werden.

In der Vergangenheit wurde versucht mit der GWG zusammenzukommen, z.B. Projekte Widdig, Apostelpfad. Das was an Angeboten vorgelegt wurde, entsprach aber nicht dem, was die Stadt unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten versteht.

Bisher wurden keinerlei Anfragen von der GWG zu Aktivitäten gestellt.

#### AM Heller

1. Die grundsätzlichen Aussagen, die Rödel und Partner bezüglich Wohnungsbaugesellschaften getroffen haben, können auf die Aussagen bezüglich der GWG angewandt werden, so dass derzeit kein Handlungsbedarf gesehen wird.

2. betr. Session

Die Ausschussmitglieder können in Session die beigefügte Pdf-Datei der Polizei nicht öffnen.

Kann dies entsprechend in Session eingestellt werden?

#### Antwort:

Dies wird geklärt und als lesbare Anlage eingefügt.

#### RM Koch

Macht es Sinn die GWG in den AK-Wohnen oder in eine Rats-/Ausschusssitzung einzuladen, damit diese nochmals ihr Konzept vorstellen können?

#### Antwort:

Ja, wenn ein Interesse besteht.

AM Heller betr. Prüfung Rödel und Partner, Nichtbetrachtung der Rhein-Sieg Gesellschaft  
Falls es den Bedarf gibt, könnte dies im AK-Wohnen nochmals angesprochen werden. Man ist aber eigentlich einvernehmlich auseinandergegangen, dass man mit dem Prüfergebnis zufrieden war und weiter nichts veranlasst werden sollte.

#### Antwort:

Die GWG könnte in ihrer bisherigen Zuständigkeit bei uns bauen, da der Rhein-Sieg-Kreis für die Kommunen Anteilseigner ist.

#### AM Dr. Kuhn

Kann bei Rheinbach mal nachgefragt werden, welche Erfahrungen diese mit der GWG haben?

#### Antwort:

Ja. Der Punkt wird auf die nächste Tagesordnung des AK-Wohnen gesetzt.

AM Kleinekathöfer

Wäre der Bürgermeister bereit, in Siegburg, Rheinbach und anderen Städten nachzufragen, welche Erfahrungen gemacht wurden?

Antwort:

Wird aufgenommen.